Bourdieu Lectures 2025
Geschlecht – Herrschaft – Visualität

19.–20. November 2025
Kunsthalle Bielefeld, Artur-Ladebeck-Straße 5

Die *Universität Bielefeld*, die *Zeppelin Universität* (Friedrichshafen), der *Pädagogische Hochschule Freiburg* und der *Akademie der bildenden Künste Wien* laden in Kooperation mit der *Fondation Bourdieu* erstmals zu den *Bourdieu Lectures* ein. Im Fokus steht Pierre Bourdieus fotografisches Werk aus Algerien (1957–1961) und dessen Relevanz für gegenwärtige Debatten in Gender Studies, Sozial- und Kulturwissenschaften sowie Post- und Decolonial Studies. Keynotes, Workshops und Diskussionen beleuchten die Aktualität seines Denkens im Spannungsfeld von Körper, sozialer Struktur und Sichtbarkeit.

R_037 Rückkehr von der Quelle (Kabylei)
© Fondation Bourdieu

Begleitend zeigt die Kunsthalle Bielefeld vom 15. November 2025 bis 22. Februar 2026 die Ausstellung Pierre Bourdieus soziologischer Blick.

➡ Anmelden zum Symposium

Programm

19. November 2025 (Tag 1)

Vormittag

10.00 Ankommen
Foyer

10.30 Begrüssung
Hörsaal

11.00 Eröffnung & Keynotes von Franz Schultheis – Geschlechterordnungen im Fokus von Pierre Bourdieus visueller Soziologie & Jens Kastner – Optische Täuschung: Zum Ineinandergreifen der Begriffe Geschlecht - Herrschaft - Visualität bei Bourdieu angesichts der "kolonialen Situation"
Hörsaal

12.30 Diskussion & Ausstellungseröffnung
Hörsaal

13.00 Individuelle Mittagspause

19. November 2025 (Tag 1)

Nachmittag

14.30 Andrea Maihofer – Perspektiven auf Bourdieu & Geschlecht
Hörsaal

15.15 Pause

15.30 Parallele Arbeitsgruppen

1) Workshop: Tomke König, Mascha Liening, Philareti Karkalia & Sophie Halcour – Interdisziplinäre Dialoge über gewaltsame Artikulationen: Ein Denklabor
Kunstverein

2) Kolloquium: Generation, Reproduktion und Geschlecht
Hörsaal

- Hyun-Suk Kim-Heinrich – Bourdieus Kapital- und Geschlechtertheorie mit Blick auf die asiatische Moderne am Beispiel Süd-Koreas
- Flora Petrik – Widersprüche des Erbes reloaded – Generationale Kontinuität und Brüchigkeit im Mutter-Tochter-Verhältnis
- André Epp – Männliche Hegemonie im Kontext des dritten Bildungswegs – Ausbruch aus patriarchaler Herrschaft und ökonomisch-räumlichen Verhältnissen

3) Kolloquium: Analytische Perspektiven auf Geschlechterverhältnisse
Bibliothek

- Serçin Şahin – Heiratsmigration und gesellschaftliche Teilhabe. Eine Habitusanalyse türkeistämmiger Migrantinnen im Spannungsfeld von Geschlecht, Milieu und sozialer Positionierung
- Charlotte Hüser, Lilli Kim Schreiber & Matthias Fringant – Forschen mit “Actes de la Recherche en sciences sociales”. Visuelle Soziologie am Beispiel von “La domination masculine”
- Simeon Jäkh – Queere Räume als Felder des Geschlechterkampfes: Bourdieuschen Perspektiven auf Homosozialität und Nicht-Binarität

17.15 Plenumsdiskussion
Hörsaal

18.00 Gemeinsamer Ausklang

20. November 2025 (Tag 2)

Vormittag

09.00 Ankunft

09.30 Cheryce von Xylander & Ulf Wuggenig – Sozialer Raum, Machtfeld und Geschlechterordnung. Modellierungen und Ergebnisse rezenter Forschung
Hörsaal

10.15 Moderierter Rundgang durch die Ausstellung (Franz Schultheis)
Foyer

11.00 Parallele Arbeitsgruppen

1) Workshop: Lena Loge, Adrian Scholz Alvarado, Serçin Şahin & Sibylle Künzli Kläger – Geschlecht, Milieu, Klasse und Habitus: Ein praxeologischer Ansatz
Kunstverein

2) Kolloquium: Geschlechterdoxa und feldstrukturelle Bedingungen
Hörsaal

- Andreas Schmitz & Saskia Schulz – Strukturen und Dynamiken der Bourdieuschen Geschlechterforschung. Eine feldanalytische Rekonstruktion (2000-2024)
- Johanna Gold, Konrad Herrmann & Terra Schulz – Sagbar machen, was nicht sagbar ist: Schule als Ort der Auseinandersetzung mit Geschlechterdoxa
- Miguel Zulaica Y Mugica & Moritz Sowada – Fragile Ordnungen? Arbeit an der Geschlechterdoxa im schulischen Feld

3) Kolloquium: Intersektionale Herrschaftsverhältnisse
Bibliothek

- Ole Deitmer – Bourdieu meets sozial-ökologische Reproduktionstheorie: Möglichkeiten, Hindernisse und Grenzen einer Zusammenführung
- Cornelia Wild – Schauplätze der Theorie. Bourdieus ragazzi di vita
- Sophie Charlotte Halcour & Mascha Katharina Liening – Sichtbare Körper, versteckte Ordnungen. Eine visuell-interdisziplinäre Spurensuche zu Körperdarstellungen

12.30 Individuelle Mittagspause

20. November 2025 (Tag 2)

Nachmittag

14.00 Tomke König – Die somatische Dimension von Geschlecht – habitualisiert, gespürt, artikuliert. Mit Bourdieu über Bourdieu hinaus - Das utopische Element von Geschlecht
Hörsaal

14.45 Offene Diskussion im Plenum
(moderiert von Ullrich Bauer & Uwe H. Bittlingmayer)
Hörsaal

15.30 Reihenpräsentation "Forschen mit Bourdieu" beim transcript Verlag & Ausblick auf Bourdieu Lectures 2026
Hörsaal

16.00 Ende des Symposiums

Wichtige Hinweise zur Vorbereitung:
Den digitalen Reader zu den Bourdieu Lectures 2025 senden wir Ihnen nach der Anmeldung per E-Mail zu.

Anmelden zum Symposium

Wir kontaktieren Sie auch zeitnah über Anreise und geben nützliche Hinweise zu Übernachtungsmöglichkeiten.

Geschlecht – Herrschaft – Visualität

Pierre Bourdieus soziologischer Blick

15.11.25–22.2.26

Kunsthalle Bielefeld

Eine Kooperation der

UNIVERSITÄT BIELEFELD

Pädagogische Hochschule Freiburg
Université des Sciences de l'Education · University of Education

zeppelin universität
zwischen
Wirtschaft Kultur Politik

Fondation Bourdieu

A...kademie der bildenden Künste Wien